

Wir werden uns wieder sehen...

Von LucyorNyu

Kapitel 4: Endlich wieder bei dir

"Aber wo finden wir diesen Haku?", fragte Misaki. Gute Frage... "Na ja er ist immer noch Yubaba's Diener und er führt entweder Aufträge von ihr aus oder er schleicht hier irgendwo rum und kontrolliert ob wir auch alle fleißig am Arbeiten sind. Das kann echt nerven aber es ist nunmal sein Job.", erklärte Linn. Das war typisch. Linn konnte Haku noch nie so wirklich leiden. Aber das war mir egal. "Also müssen wir darauf hoffen, dass er gerade hier ist und die Angestellten kontrolliert, oder?", fragte ich. Linn nickte. "Dann lasst uns mal das Badehaus absuchen!" Uns schon ging es los. Wir durchsuchten alles. Wir schauten in die Baderäume, die Eingangshalle, ALLE Flure und Korridore und fanden ihn trotzdem nicht. Es sah so aus als würde er gerade einen Auftrag für Yubaba ausführen. Doch plötzlich spürte ich so ein Ziehen im Nacken. Fast so als würde mich jemand beobachten. Ich sah mich um, sah aber niemanden, der mich sonderlich zu beachten schien. Trotzdem ging das Ziehen eine ganze Weile lang nicht weg. Niedergeschlagen lagen wir am Abend in unseren Betten. "Das ist ja mal gründlich nach hinten losgegangen!", stöhnte Linn in die Stille hinein. "Wir müssen es morgen wieder versuchen. Irgendwann muss er ja mal hier auftauchen." Da hatte sie recht. Uns blieb ja nichts anderes übrig. Mit diesem Gandanken schlief ich ein.

Mitten in der Nacht wachte ich plötzlich auf. Es war als würde mich jemand an der Wange streicheln. Ich ließ die Augen vorsichtshalber zu, da flüsterte eine vertraute Stimme: "Wir treffen uns morgen Abend bei der Brücke, während alle mit den Gästen beschäftigt sind. Ich helfe dir Misaki hier rauszuholen." Haku! Ruckartig schlug ich die Augen auf und drehte mich um, doch ich sah nur noch wie ein Schatten den Raum verließ. Schnell und leise sprang ich auf und folgte ihm. Doch als ich vor der Tür stand sah ich niemanden. Enttäuscht ging ich wieder schlafen. Am nächsten Morgen erzählte ich Linn und Misaki von der letzten Nacht und sie waren begeistert. "Perfekt! So können wir uns die lästige Suche sparen!", rief Linn fröhlich. "Jetzt müssen wir nur noch die Zeit bis dahin totschiessen", meinte Misaki. Linn grinste. "Offiziell seit ihr beide hier Angestellte, das heißt ihr könnt mir beim Putzen helfen!" Oh nein! Dies war der schlimmste Nachmittag meines Lebens. Die Zeit zog sich ewig hin und das Putzen machte es noch schlimmer. Doch irgendwann wurde es endlich Abend. Als die ersten Gäste kamen, gingen Linn, Misaki und ich zur Brücke, doch es erwartete uns niemand. Komisch... Da zog mich auf einmal etwas ruckartig ins Gebüsch. Als ich mich umdrehte blickte ich in warme, liebevolle grüne Augen. "Haku.", flüsterte ich. Er lächelte mich an. Oh Gott, wie hatte ich dieses Lächeln nur vermisst. "Chihiro...du bist zurück", mumelte er und umarmte mich. Das war zu viel für mich. Als er mich wieder losließ, zog ich Haku an mich und küsste ihn. Er erwiderte den Kuss und wir lösten uns erst voneinander als sich Linn hinter uns räusperte.

